

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



61. Jahrgang

Freitag, 6. Mai 2022

Nummer 18

Alles Liebe und Gute zum Muttertag



Von Anfang an

Anita Menger

Von Anfang an hast du im Leben
mit deiner Liebe mich umgeben,
hat deine Hand mich sanft geführt,
dein warmes Lachen mich berührt.

Noch immer stehst du mir zur Seite,
mein Glück ist deine größte Freude.
Die Worte wollen mir nicht reichen,
dir meine Dankbarkeit zu zeigen.

Allen Müttern, Großmüttern und Urgroßmüttern
sei hier ein herzliches Dankeschön gesagt, für ihr
tägliches Tun und Wirken. Die besten Wünsche
für einen schönen Muttertag 2022.

Ihre Bürgermeisterin
Monika Wieland

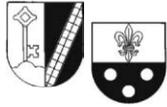


Dankeschön für die schönen Maibäume

Nach einer zweijährigen coronabedingten Pause bereichern
dieses Jahr wieder einige Maibäume unsere Gemeinde. Die
verschiedensten Gruppen und Organisationen unserer Ge-
meinde haben die Tradition des Maibaumaufstellens fortge-
führt und es so geschafft, dass alle sich an den Maibäumen
erfreuen können.

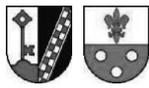
Allen Vereinen, Gruppen und Privatleuten, die beim Herrich-
ten und Aufstellen der Maibäume mitgeholfen haben, möch-
te ich im Namen der ganzen Gemeinde Gutenzell-Hürbel
meinen herzlichen Dank aussprechen.

Monika Wieland
Bürgermeisterin

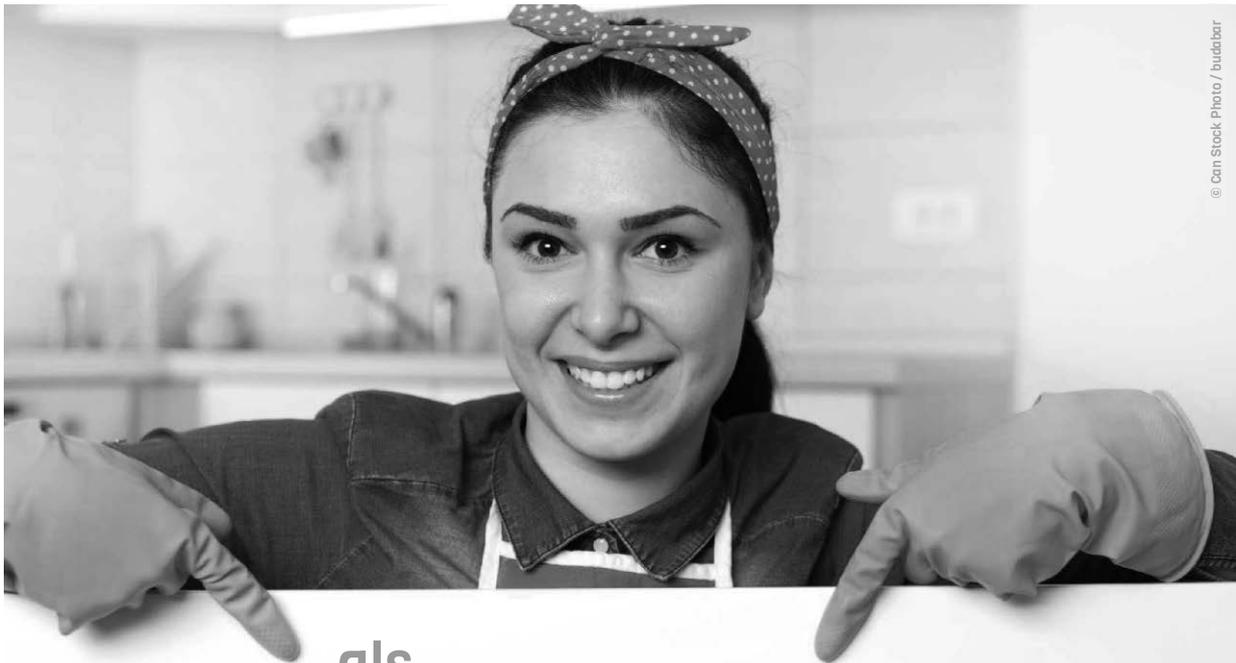


Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



Wir suchen dich!



© Can Stock Photo / budbar

als

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)

für die Mehrzweckhalle Gutenzell

Das Aufgabengebiet umfasst die Reinigung der Mehrzweckhalle inklusive Küche, Umkleide, Duschen und Toiletten. Wir suchen hierfür zwei flexible, zuverlässige und gründliche Kräfte für die Arbeit im Team.

Wir bieten eine unbefristete Anstellung im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses (450-Euro-Job). Die Bezahlung erfolgt auf Stundenlohnbasis in Anlehnung an den TVöD und beinhaltet die üblichen Sozialleistungen.

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 15.05.2022 an das Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Str. 8, 88484 Gutenzell-Hürbel.

Für Fragen stehen Ihnen Bürgermeisterin Monika Wieland (Telefon: 07352 9235-15) oder Hauptamtsleiterin Carmina Denzel (Telefon: 07352 9235-13) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Bericht aus der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 25.04.2022

Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft wurden keine Fragen gestellt.

Protokollgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigte das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 21.03.2022.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Sitzung

Bürgermeisterin Wieland gab folgende Beschlüsse aus der letzten nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.03.2022 bekannt:

- Der Gemeinderat hat über den Verkauf eines Grundstückes entschieden.
- Der Gemeinderat hat die Abgabe eines Kaufangebots für ein Grundstück beschlossen.
- Der Gemeinderat hat einer Vereinbarung zur Kabeldurchführung in öffentlichen Straßen zugestimmt.
- Der Gemeinderat hat einem Stundungsantrag zugestimmt.
- Der Gemeinderat hat über die Einstellung einer Betreuungskraft für die Hausaufgabenbetreuung/Verlässliche Grundschule entschieden.

Bebauungsplan „Bei der Schule und die örtlichen Bauvorschriften hierzu“: Beratung und Beschlussfassung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der öffentlichen Beteiligung der 2. Verfahrensrunde nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB zur Fassung vom 23.07.2021 sowie Satzungsbeschluss der geänderten Fassung vom 13.04.2022

Das Büro Sieber Consult GmbH hat die eingegangenen Stellungnahmen zur Abwägung vorbereitet, eine ergänzende schalltechnische Untersuchung durchgeführt und die Planungen entsprechend angepasst. In der Sitzung stellten Frau Begic und Herr Buck von Sieber Consult die Abwägung vor und beantworteten Fragen aus dem Gemeinderat.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Gutenzell-Hürbel macht sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 23.07.2021 zu eigen.
2. Für die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte wurde bereits vor der Sitzung eine vollständige Entwurfsfassung zur Verdeutlichung der möglichen Änderungen ausgearbeitet. Die vom Gemeinderat vorgenommenen Änderungen-Beschlüsse im Rahmen der nun vorgenommenen Abwägungen sind mit den Inhalten dieser Entwurfsfassung identisch. Der Gemeinderat billigt diese Entwurfsfassung vom 13.04.2022. Die Änderungen beschränken sich auf Konkretisierungen des Textteiles, Ergänzungen der Hinweise und redaktionelle Änderungen der Planzeichnung und des Textes. Es sind keine Inhalte betroffen, die zu einer erneuten Auslegung führen. Die von den Änderungen betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend benachrichtigt.
3. Der Bebauungsplan „Bei der Schule“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 13.04.2022 wird gemäß dem Satzungstext als Satzung beschlossen.
4. Hinweis: Der Flächennutzungsplan wird gemäß § 13b i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB für den Bereich des Bebauungsplanes „Bei der Schule“ im Wege der Berichtigung angepasst.

Geplante Erschließung des Baugebiets „Bei der Schule“; Festlegung des Ausbaustandards sowie Grundsatzbeschluss der Ausschreibung und Vergabe der weiteren Ingenieurleistungen

Herr Heinrich vom Büro Fassnacht Ingenieure GmbH stellte das Erschließungskonzept vor und beantwortete Fragen aus dem Gemeinderat.

Der Gemeinderat stimmte der vorgestellten Erschließungsplanung einstimmig zu und beauftragte das Büro Fassnacht mit den entsprechenden Ingenieurleistungen und der Vorbereitung der Ausschreibung. Über den Ausschreibungszeitpunkt entscheidet der Gemeinderat dann separat.

Freiwillige Feuerwehr Gutenzell; Entbindung des Feuerwehrkommandanten

Der Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gutenzell, Herr Wolfgang Rief, hat mitgeteilt, dass er aufgrund persönlicher Gründe sein Amt als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gutenzell nicht mehr ausüben kann und daher sein Amt niederlegen möchte.

Der Gemeinderat hat die Entbindung von Herrn Wolfgang Rief als Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Gutenzell zum 01.05.2022 einstimmig beschlossen.

Breitbanderschließung; Beschluss über das anzuwendende Ausschreibungsverfahren

Im Zuge der bevorstehenden Breitbanderschließung wurde Komm.Pakt.Net in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 24.01.2022 damit beauftragt, die weiteren Schritte in die Wege zu leiten. Im ersten Schritt steht die Aufbereitung der Unterlagen für die Ausschreibung an. In der oben genannten Sitzung wurden die Ausschreibungsmöglichkeiten zwar ausführlich vorgestellt, jedoch nicht explizit das in der Gemeinde Gutenzell-Hürbel anzuwendende Verfahren beschlossen. Da das Thema nicht mehr fristgerecht auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 21.03.2022 genommen werden konnte, hat sich der Gemeinderat aufgrund der Eilbedürftigkeit darauf verständigt, einen Umlaufbeschluss zu fassen. Per Umlaufbeschluss hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, Komm.Pakt.Net zu beauftragen, im Zuge der Breitbanderschließung das Ausschreibungsverfahren „Generalübernehmer“ anzuwenden und die Ausschreibung entsprechend vorzubereiten.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Ergebnis des Umlaufbeschlusses.

Unterrichtung des Gemeinderats über die stattgefundene überörtliche Prüfung des Landratsamtes für die Haushaltsjahre 2013 – 2018

Das Landratsamt Biberach ist für die überörtliche Prüfung bei der Gemeinde sachlich und örtlich zuständig. Die Jahresrechnungen 2013 – 2018 wurden in der Zeit vom 04.05.2020 bis 31.07.2020 geprüft. Prüfungshandlungen konnten aufgrund der Corona-Pandemie nicht vor Ort bei der Gemeinde vorgenommen werden.

Die auf einzelne Schwerpunkte und auf Stichproben beschränkte überörtliche Prüfung hat ergeben, dass die Verwaltung in den geprüften Bereichen ordnungsgemäß gearbeitet hat.

Nach § 114 Abs. 4 Satz 2 und § 43 Abs. 5 Gemeindeordnung hat der Bürgermeister den Gemeinderat über den wesentlichen Inhalt des Prüfungsberichts zu unterrichten. Dem Gemeinderat wurden die wesentlichen Inhalte in der Sitzung bekannt gemacht.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den wesentlichen Bestandsangaben aus dem Prüfungsbericht bezüglich der überörtlichen Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung, der Wirtschaftsführung und des Rechnungswesens sowie der Vermögensverwaltung der Gemeinde der Haushaltsjahre 2013 – 2018.



Erschließung Baugebiet „Brühl III“ in Gutenzell; Ausschreibung der Straßenbeleuchtung

Im Baugebiet „Brühl III“ in Gutenzell sind insgesamt 25 Straßenlampen geplant und sollen nach Abnahme der Erschließung gesetzt werden. Durch die Erschließungsfirma wurden die Fundamente bereits errichtet und die erforderlichen Kabel eingezogen.

Aufgrund der nahezu täglich steigenden Kosten für Lampenmasten sowie der immer schwieriger werdenden Verfügbarkeit der Masten wurde für diesen Teilauftrag bereits eine Preisabfrage durchgeführt und die Angebote verglichen. Der Auftrag für die Lieferung der Masten ging an die Firma Netze BW GmbH aus Biberach zum Preis von 184 Euro netto je Mast. Bei der nun noch anstehenden Ausschreibung geht es um die Montage der bauseits vorhandenen Lampenmasten, die Lieferung und Montage der Leuchtköpfe samt Leuchtmittel sowie um die Lieferung und den Einbau der Kabelübergangskasten. Die Ausschreibung soll beschränkt erfolgen.

Der Gemeinderat hat die bereits erfolgte Bestellung der Lampenmasten gebilligt und außerdem der vorgestellten beschränkten Ausschreibung der Straßenbeleuchtung im Baugebiet „Brühl III“ in Gutenzell zugestimmt.

Aufhebung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Der Gemeinderat hat am 20.11.2006 (mit Wirkung ab 01.01.2007) eine Hebesatzsatzung erlassen.

Nachdem die Gemeinde die Realsteuerhebesätze jährlich im Rahmen der Haushaltssatzung festsetzt, ist die Hebesatzsatzung entbehrlich. Um nicht in zwei Satzungen den gleichen Rechtsinhalt zu regeln, sollte die Hebesatzsatzung per Gemeinderatsbeschluss aufgehoben werden.

Der Gemeinderat hat einstimmig die Aufhebung der vom Gemeinderat am 20.11.2006 beschlossenen Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) beschlossen.

Es wird auf die gesonderte Bekanntmachung der Aufhebungssatzung verwiesen.

Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften; Anpassung der Gebühren

Für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte kann die Gemeinde Gebühren erheben. Diese sind in § 13 der entsprechenden Satzung geregelt. Die Satzung wurde am 21.03.2016 durch den Gemeinderat neu gefasst. Insbesondere aufgrund der stark gestiegenen Energiekosten für Gas, Heizöl und Strom hat die Verwaltung die bisherigen Nebenkosten neu kalkuliert. Es kommen dabei durchschnittliche Nebenkosten von 155,00 Euro pro Person und Monat heraus. Darin enthalten sind Kosten für Heizung, Warmwasserbereitung, Strom, Wasser- und Abwassergebühren, Abfallgebühren, Grundsteuer und Schornsteinfeger. Erstmals wurden auch Kosten für Hausmeisterarbeiten des Bauhofes aufgenommen. Auch wurden die derzeit ebenfalls steigenden Mietpreise berücksichtigt. Somit wird auch der Bereich Kaltmiete angepasst. Die neue Kaltmiete beträgt in Anlehnung an bisherige Erfahrungswerte 145,00 Euro pro Person und Monat. Der Gemeinderat hat einstimmig die vorgestellte Anpassung der Gebühren für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte und die Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften beschlossen.

Es wird auf die gesonderte Bekanntmachung der Änderungssatzung im letzten Amtsblatt verwiesen.

Verschiedenes

- Starkregenrisikomanagement
Bürgermeisterin Wieland informierte darüber, dass das Land die Maßnahme mit 70 Prozent bzw. 73.100 Euro för-

dert. Eine entsprechende Nachricht ging von Herrn Landtagsabgeordneten Dörflinger ein und wurde auch schon in der Presse veröffentlicht. Am Donnerstag, 21.04.2022 fand eine Besprechung statt, in der das weitere Vorgehen abgestimmt wurde.

- Sachstand Anschluss Rathaus an Nahwärme Graul
Bürgermeisterin Wieland teilte mit, dass Herr Konrad Graul auf Anfrage mitgeteilt hat, dass er bereits ein Leerrohr für das Rathaus südlich des Wohnhauses Kirchberger Straße 7 mitverlegt hat. Die voraussichtlichen Anschlusskosten sind im Verhältnis zu dem Betrag der im Haushaltsplan eingestellt wurde. Er nannte zwei Firmen, die er kennt und die bereits Installationen in dieser Form übernommen haben. Sobald der Haushaltsplan genehmigt ist, wird der Punkt auf die Tagesordnung genommen.
- Sachstand Klostermauer
Bürgermeisterin Wieland berichtete, dass sie inzwischen eine schriftliche Anfrage an die Verwaltungsleiterin Frau Bloching in Biberach und an Frau Schmid vom bischöflichen Ordinariat in Rottenburg gesendet und um Mitteilung des genauen Sachstandes für die Sanierungsmaßnahmen der Klostermauer gebeten hat.
- Überprüfung Brücke bei E-Werk Miller Richtung Huggenlaubach
Bürgermeisterin Wieland unterrichtete den Gemeinderat darüber, dass die Brückenprüfung ergeben hat, dass die Brücke große Mängel hat und auf 3,5 Tonnen begrenzt werden muss.
- Kirchenhang
Bürgermeisterin Wieland informierte darüber, dass nochmals ein Vor-Ort-Termin stattfinden wird. Dabei soll mit Unterstützung des Gärtners Herr Weiß die Details besprochen werden. Im Mai soll das Thema dann wieder auf die Sitzung.
- Sonstige Fragen aus dem Gremium
Aus dem Gremium wurden Fragen zum Feldweg zum Baugebiet Brühl III, zum Rotsteg, zum Gemeindewald sowie zur Rückgabe von Bauplätzen gestellt.

Gemeinde Gutenzell-Hürbel Landkreis Biberach

SATZUNG

über die Aufhebung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) vom 20. November 2006

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und § 2 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 25 und 28 des Grundsteuergesetzes und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuer-gesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Gutenzell-Hürbel am 25.04.2022 folgende Aufhebungssatzung beschlossen:

Artikel I

Die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) vom 20.11.2006 wird aufgehoben.

Artikel II

Die Satzung tritt mit dem Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gutenzell-Hürbel, 06.05.2022

gez.

Monika Wieland
Bürgermeisterin



Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

**Abwasserzweckverband
Mittleres Rottumtal**

Abwasserzweckverband Mittleres Rottumtal - Sitzung der
Verbandsversammlung
Ich lade Sie zu einer öffentlichen Sitzung der Verbandsver-
sammlung auf

Mittwoch, 18. Mai 2022, 17:00 Uhr

in der Veranstaltungshalle, Hauptstraße 47, 88477 Schwendi
ein.

Tagesordnung:

1. Grundsatzbeschlüsse für die Erfassung und Bewertung
des Vermögens und der Sonderposten beim AZV Mittleres
Rottumtal
2. Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018
3. Änderungen Verbandssatzung vom 03.10.1988 wegen Um-
stellung auf das NKHR
4. Haushaltsplanung 2022 – Erlass der Haushaltssatzung
5. Neuwahl des Verbandsvorsitzenden und seiner Stellvertreter
6. Laufendes und Bekanntgaben
gez. Wolfgang Späth
Verbandsvorsitzender

Abwasserzweckverband Rottal

Einladung zur Verbandsversammlung am 12. Mai 2022

Am Donnerstag, den 12. Mai 2022 findet um 18.30 Uhr im
Bürgersaal des Rathauses in Burgrieden, Rathausplatz 2, eine
Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Rottal
statt. Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Beschluss über die Sanierung eines Teilstücks des Ver-
bandssammlers im Bereich Schwendi
3. Vergabe des Auftrags zur Erstellung eines Schmutzfracht-
modells
4. Wahl des Vorsitzenden des AZV Rottal
5. Verschiedenes

Hierzu wird herzlich eingeladen

gez.

Josef Pfaff

Vorsitzender des AZV Rottal

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.
Frau Bürgermeisterin Wieland ist an diesen Terminen grund-
sätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine ver-
hindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Ter-
minvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Frau Wieland

Bürgermeisterin

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de

Frau Denzel

Hauptamt, Standesamt, Bauangelegenheiten

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: denzel@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Herr Jerg

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:

Dienstag, den 16.05.2022

Nächste Leerung der Papiertonne:

Freitag, den 28.05.2022

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Montag, den 30.05.2022

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb
unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb
unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Alba in
Burgrieden unter der **Tel. (0800) 2232555**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kir-
chen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung
der Einsender veröffentlicht.



Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 06.05.2022 bis Donnerstag, 12.05.2022

06.05.2022	Markt-Apotheke Biberach
07.05.2022	Apotheke im Umlachtal
08.05.2022	Sonnen-Apotheke Biberach
09.05.2022	Schloss-Apotheke Warthausen
10.05.2022	Fünf-Linden-Apotheke
11.05.2022	Kloster-Apotheke Ochsenhausen
12.05.2022	Stadt-Apotheke Biberach

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)
 Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen
Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
 Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach:

Museumsdorf bietet ab September zwei Plätze für ein „Freiwilliges Ökologisches Jahr“ (FÖJ) an

Junge Menschen, die sich für Umwelt und Natur, aber auch handwerkliches Arbeiten

begeistern, können ab September im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein „Freiwilliges Ökologisches Jahr“ (FÖJ) absolvieren.

Erste Berufserfahrungen sammeln

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach bietet dazu wieder zwei Plätze an. Ab 1. September können junge Erwachsene im Museumsdorf mit Tieren arbeiten, handwerkliche Arbeiten verrichten, ihr Verständnis für Natur- und Umweltschutz weiterentwickeln und in der Begegnung mit Menschen weitergeben. Nach einem Jahr gehen sie dann ihren Weg in Beruf und Studium mit wertvollen Erfahrungen weiter.

Das FÖJ ist ein Bildungsjahr, daher werden die Freiwilligen von technisch und pädagogisch geschulten Mitarbeitern betreut und erweitern in Seminarwochen ihren Horizont. Für viele bedeutet dieses Jahr die ersten Erfahrungen im wirklichen Berufsleben – die jungen Menschen erleben Arbeitsalltag und lernen, Verantwortung für Mensch und Tier zu übernehmen.

Museumstiere versorgen und in der Natur arbeiten

Das Museumsdorf gewährt auf elf Hektar Fläche mit rund 40 historischen Gebäuden Einblick in die vergangenen fünf Jahrhunderte. Daneben gibt es hier aber auch jede Menge Natur: Im Museumsdorf werden Kühe, Schweine, Schafe und Ziegen versorgt, Bauergärten und Schaufelder bearbeitet, die berühmten Streuobstwiesen gepflegt.

Ein bestimmter Schulabschluss wird nicht erwartet. Bewerben kann sich jeder zwischen 18 und 26 Jahren. Das FÖJ beginnt am 1. September 2022 und dauert zwölf Monate. Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld, werden sozialversichert und bekommen einen Zuschuss zur Unterkunft und Verpflegung. Das FÖJ wird auch als Wartezeit für das Studium angerechnet. Formeller Träger dieses FÖJ sind die „Freiwilligendienste in der Diözese Rottenburg-Stuttgart“.

Weitere Informationen zum Bewerbungsablauf gibt es bei Torsten Albinus (Telefon 07351 52-6792, E-Mail: torsten.albinus@biberach.de). Wer sich direkt bewerben möchte, ist auf der Seite der Diözese www.ich-will-foej.de richtig.



„Jugend musiziert“

Preisträgerkonzert des Landkreises Biberach am Sonntag, 8. Mai, im Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Für Sonntag, 8. Mai, 11 Uhr, lädt der Landkreis Biberach zum Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ ins Kulturhaus Schloss Großlaupheim ein. Dabei stellen die beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ erfolgreichsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Landkreis ihr Können unter Beweis. Wie schon in früheren Jahren werden die Besten jeder Kategorie ihr hohes Leistungsniveau bei diesem Konzert im Kulturhaus Laupheim demonstrieren. Die Besucherinnen und Besucher erwartet also großes musikalisches Können und ein unterhaltsames Programm mit anspruchsvollen Musikstücken aus verschiedenen Epochen. Das Konzert am 8. Mai beginnt um 11 Uhr, der Eintritt ist frei.

Mit dem Preisträgerkonzert würdigt der Landkreis Biberach das große Engagement der jungen Musikerinnen und Musiker. Landrat Dr. Heiko Schmid wird im Rahmen des Konzerts den Preisträgerinnen und Preisträgern des Regionalwettbewerbs ihre Urkunden überreichen. Unterstützt wird die Veranstaltung durch die Kreissparkasse Biberach. „Jugend musiziert“ ist der größte Jugendmusikwettbewerb in Deutschland. Er dient der Förderung des instrumentalen und vokalen Musizierens und natürlich auch dem Leistungsvergleich. Damit ist der Wettbewerb Förderung und Forderung zugleich. Ausgeschrieben ist er in verschiedenen Solo- und Ensemble-Kategorien. In diesem Jahr fanden unter anderem Solowertungen für Akkordeon, Streichinstrumente und Schlagzeug, Duowertungen für Klavier und Blechblasinstrument beziehungsweise Holzblasinstrument sowie für Klavierkammermusik und Alte Musik statt. Nachdem pandemiebedingt in den beiden vergangenen Jahren kein Preisträgerkonzert stattfinden konnte, ist es umso erfreulicher, im Jahr des 30-jährigen Jubiläums dieses Konzertformats den musikbegeisterten Kindern und Jugendlichen wieder eine Bühne für ihren Auftritt und Impulse für die weitere musikalische Entwicklung zu bieten.

Das Kreisjugendreferat Biberach informiert:

Veranstaltungsreihe „Check it“ unterstützt Kinder und Jugendliche nach dem Homeschooling - Start mit „Brain Power“

Steigende Anforderungen in der Schule, Schwierigkeiten, die Konzentration im Unterricht und bei den Hausaufgaben aufrecht zu erhalten, Nervosität vor Referaten und Präsentationen: Die Veranstaltungsreihe „Check It“ soll durch verschiedene Angebote Kinder und Jugendliche dabei unterstützen, nach Lockdowns und Homeschooling wieder durchzustarten. Die Veranstaltungsreihe startet am Samstag, 21. Mai mit „Brain-Power - Gedächtnistraining für Kinder“. Der Kurs findet von 9.30 bis 12.30 Uhr in der Mittelberg-Grundschule in Biberach statt und richtet sich an Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren. Das außergewöhnliche Brain-Power-Fitnessprogramm mobilisiert gezielt ungenutzte Ressourcen im Gehirn. Ganz nebenbei verbessert es so auf spielerische Weise auch die Lern- und Leistungsfähigkeit. Mit viel Spaß und Lachen wird die Brain Power mittels ungewöhnlicher, komplexer Übungen auf ein neues Level gebracht. Das Training fördert die Kreativität, verbessert die Konzentration und erhöht die Aufnahmefähigkeit - durch Bewegung und Lachen zu mehr Erfolg. Referent ist Markus Wachter von der IQ-Werkstatt in Bergatreute. Anmeldungen für den Kurs nimmt Jessica Branz, Kreisjugendreferat, per E-Mail an jessica.branz@biberach.de entgegen. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 12. Mai.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

18. Oldtimer-Schlepper-Treffen mit rund 200 historischen Fahrzeugen

Nach zwei Jahren Pause lädt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach gemeinsam mit den Oldtimerfreunden Federbach-Schussen für Sonntag, 8. Mai endlich wieder zu seinem beliebten Oldtimer-Schlepper-Treffen ein.

Oldtimer-Traktoren, wohin man schaut

Am Sonntag, 8. Mai gibt es im Museumsdorf Kürnbach von 10 bis 16 Uhr viel zu sehen: Zahlreiche Sammlerinnen und Sammler kommen mit ihren frisch herausgeputzten Oldtimer-Traktoren nach Kürnbach und präsentieren ihre wohlgehüteten Schätze in beeindruckenden Reihen entlang der Museumswege: Fendt und HeLa, Eicher und Schlüter, Lanz und Kramer - die Liste der Fabrikate ist lang und das Fachwissen der Besitzerinnen und Besitzer groß. Insgesamt rund 200 historische Schlepper sind zu sehen.

Doch nicht nur für Fahrerinnen und Fahrer alter Dieselmotoren ist das Schlepper-Treffen etwas ganz Besonderes: Gerade für technikbegeisterte Laien und Familien ist der Anblick der Stahlboliden vor der Kulisse der jahrhundertalten Bauernhäuser mehr als reizvoll.

Vorführungen und Kinderprogramm

Einen Einblick in die landwirtschaftliche Arbeit bekommen die Besucherinnen und Besucher beim Oldtimer-Schlepper-Treffen bei Mähvorführungen mit dem Messerbalken sowie bei Vorführungen von historischen Motorsägen. Die selbstfahrende Bandsäge aus den 1930er-Jahren ist ein Hingucker und veranschaulicht eindrucksvoll, wie anstrengend das Holzsägen und -spalten einst war. Außerdem erleben die Besucherinnen und Besucher, mit welchen Mühen und technischen Hilfsmitteln alte Lanz-Bulldogs angeheizt werden.

Der Kürnbacher Förderverein bastelt und malt mit den Kindern, und auch die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e. V. ist den ganzen Tag über in Betrieb - ein Spaß für die ganze Familie. Zudem sorgen „Anton, Tila & Rosi“ für zünftige Stimmungsmusik.

Und hungrig muss natürlich auch niemand bleiben: Die Besucherinnen und Besucher können sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schussenried, den Oldtimerfreunden Federbach-Schussen, dem Waldorfindergarten Bad Schussenried und in der Vesperstube stärken. Ebenso reicht Museumsbäcker frisch Gebackenes aus dem Backhaus, und für hinterher gibt's ein Probiererle in der historischen Brennerei.

Das Landratsamt informiert:

Auf die Räder, fertig, los! Ab dem 17. Mai tritt der Landkreis Biberach beim STADTRADELN an

Im Landkreis Biberach geht es ab Dienstag, 17. Mai beim STADTRADELN um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Im Rahmen der Initiative RadKULTUR fördert das Land die Teilnahme an der Aktion des Klima-Bündnis. Das heißt: für alle kreisangehörigen Kommunen, die im selben Zeitraum radeln, ist die Teilnahme vergünstigt. Das Ziel der Aktion: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln - egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich insbesondere in diesem Jahr gleich dreifach: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima. Auch wird der Wettbewerb innerhalb der Kommunen noch spannender. Ob Unternehmen oder Schule, Verwaltung oder Sportverein - Radelnde können ab diesem Jahr Unterteams etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und künftig innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten.

„Es freut mich, dass unser Landkreis erstmals beim STADTRADELN mitwirkt und damit klarmacht: Der Landkreis Biberach setzt insbesondere in diesem Jahr mit Freude ein starkes Zeichen für die gesunde und klimafreundliche Mobilität der Zukunft - so wie viele andere Kreise in Baden-Württemberg. Nachdem die Stadt Biberach und andere Kommunen im Kreis schon öfters mit dabei waren, steigen wir jetzt gerne als Landkreis ein und hoffen natürlich auf rege Teilnahme und viele gefahrene Kilometer.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid.



Im Landkreis Biberach haben sich bereits zehn Kommunen zum STADTRADELN angemeldet, davon sechs über den Landkreis. Umso mehr Menschen mitradeln, desto mehr Kilometer werden für den Landkreis gesammelt und umso mehr CO₂ wird eingespart. Neben Bad Buchau, Bad Schussenried und Berkheim sind auch Hochdorf, Riedlingen und Steinhausen an der Rottum im Zeitraum des Landkreises mit dabei. Wer nun Lust hat mitzufahren, kann sich unter folgendem Link entweder für seine Kommune oder seinen Landkreis anmelden: <https://www.stadtradeln.de/registrieren>

STADTRADELN-App

Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune zuschreiben. In der Ergebnisübersicht ist auf einen Blick erkenntlich, wo das Team und die Kommune stehen. Im Team-Chat können sich die Mitglieder zu gemeinsamen Touren verabreden oder sich gegenseitig anfeuern.

Allgemeine Infos zum STADTRADELN

Baden-Württemberg macht sich stark für eine moderne und nachhaltige Mobilität. Der Anteil des Radverkehrs im Mobilitätsmix soll dafür deutlich gesteigert werden. Die vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg geförderte Initiative RadKULTUR ist bereits seit 2012 eine zentrale Maßnahme des Landes zur Unterstützung einer fahrradfreundlichen Mobilitätskultur. In enger Zusammenarbeit mit Kommunen und Unternehmen sowie mit der Unterstützung eines stetig wachsenden Partnernetzwerks bietet die Initiative den Menschen positive Radfahr-Erlebnisse in ihrer individuellen Alltagsmobilität. So wird deutlich: Das Fahrrad ermöglicht es, im Alltag zeitgemäß und klimaschonend mobil zu sein. Mehr Informationen gibt es unter www.radkultur-bw.de

Ansprechpartnerin im Landratsamt ist Lara Haag, lara.haag@biberach.de, Telefon 07351 52-6899.

Kommunale Suchtbeauftragte im Landkreis Biberach

Aktionswoche: „Alkohol? Weniger ist besser!“

Von Samstag, 14. bis Sonntag, 22. Mai 2022 wird die bundesweite Präventionskampagne, Aktionswoche Alkohol, bereits zum achten Mal aufgelegt. Die Aktionswoche steht unter dem Motto: „Alkohol? Weniger ist besser!“ und findet in der Regel alle zwei Jahre statt. Die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e.V. und das Blaue Kreuz Deutschland e.V. organisieren die Aktionswoche Alkohol 2022. Auch im Landkreis Biberach finden zur Aktionswoche unterschiedliche Aktionen und Veranstaltungen statt. Am Montag, 16. Mai 2022 stellt das Zentrum für Psychiatrie ab 17 Uhr das tagesklinisch-ambulante Behandlungsangebot bei Suchterkrankungen der Abteilung Biberach für Psychiatrie und Psychotherapie vor. Die Räumlichkeiten am Standort Biberach können begangen werden. Ab 18 Uhr gibt es eine Vortragsveranstaltung mit dem Chefarzt der Abteilung Suchterkrankungen des Zentrums für Psychiatrie, Dr. Thomas Käser, zum Thema Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Störung und Suchterkrankung. Veranstaltungsort ist das Zentrum für Psychiatrie, Paracelsusweg 3 in Biberach.

Ausstellung zum Thema „Sucht-Verzweiflung-Einsamkeit“

Von Montag, 16. bis Mittwoch, 25. Mai 2022 findet eine Ausstellung zum Thema „Sucht-Verzweiflung-Einsamkeit“ des Künstlers Jakob Kasimir Davidenko statt. Es werden Zeichnungen und Linolschnitte sowie Gedichte des Künstlers vorgestellt. Er hat durch eigene Betroffenheit als Alkoholiker mit Kunst seine Erkrankung verarbeitet. Die Vernissage der Ausstellung ist am Dienstag, 17. Mai 2022 um 16 Uhr und dauert bis circa 19 Uhr. Die Ausstellung kann bereits ab dem 16. Mai 2022 zu den Öffnungszeiten der Mediothek im Berufsschulzentrum in Biberach besichtigt werden. Am Donnerstag, 19. Mai 2022 gibt es von 16 bis 19 Uhr neben der Ausstellung auch Gedichte und Mu-

sik. Organisiert wird die Ausstellung von der Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz. Veranstaltungsort ist das Kreisberufsschulzentrum, Mediothek, Leipzigstraße 11, Biberach.

Hintergrund

Die Aktionswoche Alkohol lebt von den unterschiedlichen Aktionen, die tausende Engagierte in ganz Deutschland auf die Beine stellen. Sie informieren über Alkohol und regen mit unterschiedlichsten Veranstaltungsformaten dazu an, über den eigenen Alkoholkonsum nachzudenken: Wie viel Alkohol trinke ich? Und wie viel ist zu viel?

Kontakt

Wer mehr Informationen zu den geplanten Veranstaltungen oder zur gesamten Aktionswoche Alkohol möchte, kann sich an das Kreisgesundheitsamt Biberach, Heike Küfer, Kommunale Suchtbeauftragte, Telefon 07351 52-6327 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de wenden.

Klinikkapelle Ochsenhausen profaniert

Letzter Gottesdienst in der Kapelle der ehemaligen Klinik Ochsenhausen

Pfarrer Sigmund Schänzle hat zusammen mit Pfarrer Jörg Schwarz im Beisein von Landrat Dr. Heiko Schmid und Bürgermeister Andreas Denzel eine Andacht in kleinem Kreis zur Profanierung der Kapelle im ehemaligen Klinikum in Ochsenhausen gefeiert. Schänzle hatte von Bischof Dr. Gebhard Fürst den Auftrag erhalten, dort einen letzten Gottesdienst zu feiern und die Kapelle zu entsakralisieren. Dabei hat er am Ende auch die Weiheplatte mit Reliquiengrab aus dem Altar entfernt. Pfarrer Sigmund Schänzle und Pfarrer Jörg Schwarz schilderten in ihren Ansprachen einige persönliche Erlebnisse, die sie als Seelsorger von Ochsenhausen im Klinikum in und mit der Kapelle erlebt haben. „In dieser Kapelle haben viele tausend Menschen Gebete gesprochen oder die Stille gesucht“, erzählte Pfarrer Schänzle. Pfarrer Jörg Schwarz ergänzte, dass er mit diesem Ort viele Erinnerungen verbinde: „Hier waren viele Menschen, die das Lichte der Welt erblickt haben, Menschen, denen mit Heilkunst und Pflege geholfen wurde, Menschen, die ihren Weg zurück in Gottes Hände angetreten sind – begleitet durch uns Seelsorger.“ Dabei erinnerte er auch an die Schwestern von Reute Sr. Lidwigis und Sr. Sylvana.

„Fast exakt vor einhundert Jahren am 2. Mai wurde hier im Krankenhaus die erste Klinikkapelle eingeweiht“, wusste Landrat Dr. Heiko Schmid beim Blick auf die Geschichte. Die jetzige Kapelle entstand dann 1958 im Zuge eines weiteren Ausbaus des Krankenhauses. Schmunzelnd erzählte Landrat Dr. Heiko Schmid, dass die damaligen Ordensschwestern sich eindringlich eine neue Orgel wünschten, aber diese manchen Kreisräten mit 18.000,- DM doch zu teuer erschien. „Aber die Ordensschwestern waren wohl sehr Überzeugungsfähig“, so Landrat Dr. Heiko Schmid und zitierte dann aus dem damaligen Protokoll: „Im Übrigen neigen die Kreisräte dazu, den Wünschen der Ordensschwestern bezüglich der Beschaffung einer Orgel nachzukommen, weil man die Mentalität einer Ordensfrau und eines Klosters nicht übersehen dürfe.“

„Fast 100 Jahre nach der Einweihung der ersten Kapelle war das heute ein kleiner, aber feierlicher Schlussakt für dieses Gotteshaus. Ich bin froh, dass einige Gegenstände aus der Kapelle auch weiterhin Verwendung finden.“, so Landrat Dr. Schmid, der Kreistag habe der Weitergabe der liturgischen Geräte an die Kirchengemeinde Ochsenhausen gerne zugestimmt. Die Glasfenster aus dem Jahr 1986 vom Künstler Pater Ivo Schaible aus Baustetten werden ins Archiv des Landratsamtes gebracht. Der Altar wird vom Diözesandepot der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Obermarchtal übernommen. Zum Ende der Andacht haben die beiden Pfarrer Weiheplatte, Lektionar und Altarkerne aus der Kapelle getragen und diese symbolisch abgeschlossen.



Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:
Online-Kochvorführung zum Thema „Gemüse aus der Region – Stängelgemüse“

Zu einer Online-Kochvorführung zum Thema „Gemüse aus der Region – Stängelgemüse“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Donnerstag, 19. Mai, von 17 bis etwa 18.30 Uhr ein. In der kostenlosen Vorführung erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche Gemüsesorten zum Stängelgemüse gehören und wie man sie am besten zubereitet. Referentin Sabine Mutschler gibt Tipps und Tricks für die Verarbeitung von Spargel, Stangensellerie und Co. sowie Infos und verrät leckere Rezeptbeispiele zum Ausprobieren. Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Gemüse aus der Region“ statt.

Anmeldungen nimmt die B-EA bis Mittwoch, 18. Mai, unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per Mail an post@b-ea.info entgegen.

und feierte mit Eis, gespendet von der Eisdiele Rino in Ochsenhausen, ausgelassen in die Osterferien hinein. Die SMV hatte beschlossen, den Betrag zu splitten. 3500 Euro gehen an die Organisation United Help Ukraine, der Rest bleibt vor Ort und soll hier ankommenden Familien eine schnelle und unbürokratische Hilfe ermöglichen.

Die GMS Ochsenhausen-Reinstetten dankt ganz herzlich allen Sponsoren für die großzügige Unterstützung: Computer-Welt Geiger, toys & trends Handelsagentur Ralf Schlachter, Lieberr Hausgeräte Ochsenhausen, Baugeschäft Simon Stadler, Landtechnik Franz Maier jun., Bauunternehmung Alfons Gräser GmbH & Co. KG, Zimmerei Schafitel GmbH, Ebra Gebäudedienstleistungen GmbH & Co. KG, Elmar Renz Elektro, Mathias-Getränke, Schreinerei Ulrich Russ, Raumausstattung Robert Wiest, Baustoffe Linzmeier Ochsenhausen, Lesebar Götz + Grieser GbR.

Schulnachrichten

Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten

Der Spendenlauf der Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten war großer Erfolg
 Sporttreibende Schüler und großzügige Sponsoren unterstützen die Organisation United Help Ukraine



Stolz und gut gelaunt versammelte sich am Mittwoch vor den Osterferien die Schulgemeinschaft der Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten auf dem Schulhof zur Abschlussveranstaltung ihres Spendenlaufs. Zwei Wochen lang waren die Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium sportlich unterwegs gewesen und hatten über eine App ihre zurückgelegten Kilometer getrackt. Dass dabei eine ordentliche Gesamtdistanz zusammengekommen war, war zu vermuten, hatten sich die Schüler doch stark gegenseitig motiviert und wollten das gemeinsame Ziel von 3500 Kilometern unbedingt erreichen. Dies entspricht der Distanz von Reinstetten nach Kiew und zurück. Und so wurde aus manch bequemem Busschüler ein Radler oder Longboarder. Andere ließen sich selbst durch eine Quarantäne nicht davon abbringen, bis zu 5 Kilometer am Tag durch den eigenen Garten zurückzulegen. Nun stand also die Bekanntgabe des Ergebnisses bevor. Ein gemeinsamer Countdown erhöhte noch die Spannung, bevor die unglaubliche Summe bekannt gegeben wurde. „Wir können euch sagen: Jeder Kilometer, den wir zurückgelegt haben, ist dank unserer großzügigen Sponsoren 1 Euro wert!“, läutete Sportlehrer Sebastian Pawlowski die Ergebnisbekanntgabe ein. „Und ihr seid nicht nur nach Kiew und zurückgelaufen, sondern habt sage und schreibe 4424 Euro gesammelt!“ Die gesamte Schulgemeinschaft freute sich über diesen Erfolg

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
 88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
 E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
 Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann
 Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261
Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele
 Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455
 Geöffnet: Dienstag von 14:00 - 16:00 Uhr
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 07352/8261
 Geöffnet: Di 9:00 - 11:00 Uhr und Do 9:00 - 11:00 Uhr und
 16:00 - 18:00 Uhr.

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 7. - 15.5.2022

Samstag, 7.5.
 19:00 Uhr Wortgottesfeier in Laubach
Sonntag, 8.5. - 4. Sonntag der Osterzeit
 09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell (1. Jahrtag Karl Laux)
 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel
Dienstag, 10.5.
 19:00 Uhr Maiandacht in Hürbel
Mittwoch, 11.5.
 19:00 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell
Donnerstag, 12.5.
 19:00 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten
Freitag, 13.5.
 19:00 Uhr Maiandacht in Wenedach
Samstag, 14.5.
 14:30 Uhr Trauung Carina und Thomas Baur in Reinstetten
 19:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel († Erika Engelhardt)
Sonntag, 15.5. - 5. Sonntag der Osterzeit
 09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell mit Taufe v. Thalea Wütz († Bernhardine u. Franz Winter, 2. Opfer Karl Linder)



10:30 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten
 19:00 Uhr Maiandacht in Gutenzell in der Halde (mit dem Musikverein)

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel
Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten
Donnerstag: 17:00 Uhr in Gutenzell; 19:00 Uhr in Laubach
Freitag: 19:00 Uhr in Eichen;
 19:00 Uhr Maiandacht in Wenedach

Maiandachten

Wir laden herzlich ein zur Feier der Maiandachten in diesem Monat. Der Mai mit seinem frühlinghaften Aufbrechen der Natur gilt seit alters her als Marienmonat. Die Gottesmutter wird in diesem Monat in besonderer Weise verehrt, die Maialtäre vor ihrem Bildnis geschmückt und Maiandachten gehalten mit den schönen Marienliedern. „Maria Maienkönigin“ ist eines dieser Lieder, das so gerne gesungen wird und in das viele Gläubige, Frauen und Mütter besonders all ihren Dank und ihre Sorgen hineinlegen. Die Gottesmutter kennt das Leben. Sie kennt Sorgen und Freuden und bringt alles mit ihrer Fürbitte vor den himmlischen Thron ihres Sohnes. Natur und Menschen mögen aufblühen unter ihrem Schutzmantel, das erbitten wir in jeder einzelnen Maiandacht.

Auslegung der Jahresrechnungen

Die Kirchenpflegerechnungen 2020 für die Gemeinden Reinstetten, Gutenzell, Hürbel und die Kirchenpflegerechnungen 2019 und 2020 für die Gemeinde Laubach wurden von den Kirchengemeinderäten in ihren Sitzungen vom 10.3.2022 (R), 30.3.2022 (G), 29.3.2022 (H), 27.4.2022 (L) festgestellt. Diese Rechnungen liegen in der Zeit vom 9. - 20.5.2022 im Katholischen Verwaltungszentrum der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Biberach, Kolpingstr. 43 (Tel.Nr. 07351.8095.300) zur Einsichtnahme durch die jeweiligen Kirchengemeindemitglieder auf. Es empfiehlt sich eine vorherige telefonische Kontaktaufnahme.

Aktuell gültige Bischöfliche Anordnungen für Gottesdienste in den Kirchen:

- Beim Betreten der Kirche möglichst die Hände desinfizieren
- Wenn möglich Abstände halten
- Mund-Nasen-Bedeckung ist sehr empfehlenswert



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim
 - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusern an der Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot,
 Telefon: 08395 936 93 80, E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de,
 www.kirche-erolzheim-rot.de
 2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ | 2. Kor 5,17

Gottesdienste

Sonntag, 08.05.2022

10:00 Uhr Festgottesdienst anlässlich der Konfirmation
 in der Mehrzweckhalle Erolzheim mit Pfr. Wahl
 (mit vorheriger Anmeldung im Pfarramt)

Veranstaltungen

Freitag, 06.05.2022

Pfadfinder Rangergruppe (13 - 18 J.) „Brachiosaurier“ 17 Uhr
 im Jugendraum Kirchdorf

Montag, 09.05.2022

Kirchenchor 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Kirchdorf

Hinweis

Am 08.05.2022 werden in der Mehrzweckhalle Erolzheim um 10 Uhr konfirmiert:

Maxim	Anselm	aus Erolzheim
Laura-Alina	Cociorva	aus Erolzheim
Nina	Ehlert	aus Tannheim
Julia	Frank	aus Erlenmoos
Pauline	Frank	aus Erlenmoos
Victoria	Geddert	aus Erolzheim
Gabriel	Geddert	aus Erolzheim
Vladimir	Jalovenko	aus Erolzheim
Hannah	Rostock	aus Erolzheim
Philipp	Rostock	aus Erolzheim
Marius	Tilch	aus Erolzheim
Antonia	Traub	aus Tannheim
Tanja	Stübler	aus Rot an der Rot

Andacht



Alles Neu

Für viele ist der Frühling das Symbol des Neubeginns. Dabei fängt alles schon im Winter neu an. Im Winter liegt der Schnee auf den vorbereiteten

Blumenzwiebeln. Der Anfang ist gemacht, die ersten Knospen sind dann schon der zweite Schritt zur vollen Blüte. In der brachliegenden Zeit ist der Zauber des Anfangs verborgen, dann im Frühjahr bricht sich die Natur Bahn und Leben wird sichtbar. Dieses Leben war vorher im Verborgenen, wie eine gespannte Feder oder wie ein Luftballon, voller Kraft. So kann es auch sein, wenn wir jetzt nach der brachliegenden Zeit wieder aufeinander zugehen können, uns treffen, Konfirmation feiern (und Kommunion oder Firmung für die katholischen Schwestern und Brüder) und einfach den beginnenden Sommer genießen.

Ganz ähnlich ist es auch mit dem Glauben in uns. Die Kirche weiß um die sogenannte „Dunkle Nacht der Seele“ - ein Zustand, der für viele Mystiker der eigentlichen Erleuchtung vorausging. In dieser dunklen Nacht kann es sich anfühlen, als ob die Kraft des Vertrauens nicht zugänglich wäre und als ob alle Hoffnung aufzugeben die Lösung wäre. Aber wenn wir treu bleiben, dann wird in uns der Heilige Geist neu aufkeimen und neue Kraft und Hoffnung kann sich entwickeln. Wie aus der Büchse geschossen kommen dann Freude und Liebe und Gottvertrauen. Dann wird die eigene Gottesbeziehung wieder sprießen und zur vollen Blüte gelangen - und viel Frucht bringen.

Ihr Pfarrer Jonathan A. Wahl

Vereinsnachrichten



Gartenbauverein Gutenzell

Kaffeekränzchen und Generalversammlung
 Nach der zweijährigen Zwangspause freut sich der Gartenbauverein Gutenzell darauf seine Mitglieder wieder zu zwei Veranstaltungen einladen zu können.

Pandemiebedingt musste das beliebte Kaffeekränzchen an den letzten zwei Fasnet ausfallen.

Aber warum nur an Fasnet eine Kaffeekränzchen???



Darum möchten wir unsere Mitglieder, Männlein wie Weiblein, am

**Freitag, 6. Mai 2022 um 14.00 Uhr
zum Kaffeekränzchen im Feuerwehrhaus Gutenzell**
einladen.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen und schönen Nachmittag.

Weiterhin laden wir zur turnusgemäßen
Generalversammlung
am Mittwoch, 11. Mai 2022 um 19.00 Uhr
im Gasthaus Zweifel
ein.

Frauenbund Gutenzell

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet am

Sonntag, 22. Mai um 19.00 Uhr im Kapitelsaal statt.

Unsere Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Entlastung
6. Wahl-Modalitäten
7. Wahlen
8. Verschiedenes-Anregungen-Wünsche

Im Anschluss daran lassen wir in einem Fotorückblick unsere „Highlights“ der letzten 4 Jahre Revue passieren.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Terminvorschau:

Pfingstnovene mit Herrn Pfarrer Amann

Donnerstag, 02.06.2022 um 19 Uhr in der Kirche Gutenzell mit anschl. Beisammensein.



VfB Gutenzell e.V.

Wichtige Vorankündigung:

8. Gutenzeller Ortsturnier findet am Samstag, 9. Juli 2022 in der Graf-Ignaz-Arena statt

Nach einer coronabedingten Verschiebung des ursprünglichen Termins findet es dieses Jahr nun

endlich wieder statt: das legendäre Gutenzeller Ortsturnier. Bereits zum 8. Mal treten die einzelnen Ortsteile auf dem Fußballplatz gegeneinander an und ermitteln den Champion, der den begehrten Wanderpokal für vier Jahre sein Eigen nennen darf. Brühl, Budelhausen, Moosreute, Oberdorf, Wassergasse und die Weiler - so heißen die Teams, die sich an dem Tag gegenüberstehen und um Ruhm und Ehre kämpfen.

Die Sieger der bisherigen Ortsturniere lauten:

- 1993: Niedernzell
- 1996: Oberdorf
- 2000: Moosreute
- 2004: Moosreute
- 2008: Moosreute
- 2012: Brühl
- 2016: Budelhausen

Man darf gespannt sein, wer sich dieses Mal die Trophäe sichert. Die Vorbereitungen auf dieses Megaevent laufen und die Teamchefs sind bereits mitten in der Kaderplanung. Freuen wir uns schon heute auf diesen Klassiker im Gutenzeller Fußballkalender.

Ebenfalls ein weiteres Highlight des Turniers: Am Tag zuvor, also am Freitag, 8. Juli, findet abends im Sportheim die Auslosung der Gruppen statt. Dabei stellen sich die einzelnen Teams ausführlich vor. Spannung und Gaudi sind wie immer garantiert! Näheres wird jedoch noch nicht verraten. Also, save the date!

Spielberichte

FC Mittelbiberach - VfB Gutenzell

0:2 (0:1)

Der VfB Gutenzell hat mit seinem 2:0-Auswärtssieg beim FC Mittelbiberach in der Fußball-Bezirksliga Riß am Freitagabend einen großen Schritt Richtung Klassenerhalt. Für den FCM dagegen geht der Abstiegskampf unvermindert weiter. Die erste Möglichkeit gehörte VfB-Stürmer Andreas Höhn, dessen guter Schuss von FCM-Keeper Patrick Weiß pariert wurde. Die Heimelf war danach gut im Spiel, die Gäste retteten zwei Mal auf der Torlinie. Der FCM wurde dann eiskalt erwischt, als Maximilian Walter (40.) nach einem beherzten Solo aus 18 Metern zum 0:1 traf. VfB-Keeper Benni Poser rettete fast im Gegenzug mit einer Großtat gegen Fabian Zell. Nach einem missglückten Abwehrversuch des FCM prallte die Kugel von Michael Poser (46.) zum 0:2 ins Netz. Die Gäste verteidigten nach diesem Wirkungstreffer für den FCM geschickt und verdienten sich letztlich den Sieg. Bes. Vork.: Rote Karte für Matthias Schmidberger (86./FCM). (schwaebische.de)

Vorschau

Sonntag, 08.05.22

13:15 Uhr VfB II - BSC Berkheim II

15:00 Uhr VfB - SV Baustetten

Jugendfußball

Unsere-Jugendspieler spielen in einer Spielgemeinschaft mit den SF Schwendi und dem SC Schönebürg.

Bei der B-Jugend ist die Bezeichnung SGM Schönebürg, bei der A-Jugend SGM Gutenzell und bei den anderen-Jugendmannschaften SGM Schwendi.

A-Jugend

Samstag, 30.04.2022

FC Wacker BC - SGM Gutenzell

3:0

Mit nur 10 Spieler verkaufte sich die A-Jugend bestens und konnte das Spiel ausgeglichen gestalten. Beste Tormöglichkeiten blieben allerdings ungenutzt.

Samstag, 07.05.2022

SGM Gutenzell - SGM Sulmetingen,

Anpfiff 16.00 Uhr in Gutenzell

B-Jugend

Samstag, 30.04.2022

SGM Schönebürg - SV Ochsenhausen

0:4

Weit unter ihren Möglichkeiten blieb die B-Jugend und verlor verdient.

Samstag, 07.05.2022

SGV Berkheim - SGM Schönebürg

Anpfiff 14.30 Uhr in Erolzheim

D-Jugend

Samstag, 30.04.2022

SGM Eberhardzell - SGM Schwendi

2:6

Zu Beginn war die SGM Schwendi überlegen und führte durch 2 schnelle Angriffe und starken Torabschluss durch Matheo Heinz mit 2:0. Im Anschluss wurde nicht mehr ganz so konzentriert aufgespielt und Eberhardzell konnte zum 2:2 Halbzeitstand verkürzen.

In Halbzeit 2 brachte wiederum Matheo Heinz die Mannschaft mit 3:2 in Führung. Das doch kampfbetonte Spiel endete für die SGM SF Schwendi mit 6:2.

Die weiteren Torschützen waren Timo Schick (37. min., Luca Waage 45. min. und Alexander Müller in der 59. min.)

Samstag, 07.05.2022

SGM Schwendi - SGM Warthausen

Anpfiff 13.15 Uhr in Schwendi

E-Jugend

Freitag, 29.04.2022

SGM Achstetten - SGM Schwendi II

9:3

SGM Mittelbiberach - SGM Schwendi

2:8

Freitag, 06.05.2022

SGM Schwendi II - SGM Schemmerhofen

Anpfiff 17.30 Uhr in Schwendi



SGM Schwendi I - FV Biberach III
Anpfiff 18.30 Uhr in Schwendi
Die-Jugendspieler freuen sich über Zuschauer



Frauenbund Hürbel

Maiandacht in Zillishausen

Donnerstag, 12. Mai 2022 um 19.30 Uhr

Unsere diesjährige Maiandacht halten wir in der Kapelle in Zillishausen. Wir wollen die Gottesmutter mit Texten, Besinnung und Liedern besonders ehren. Anschließend haben wir eine Einkehr in Reinstetten im Gasthaus Hecht geplant.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte.

Abfahrt in Hürbel am Adler ist um 19.15 Uhr.

Für alle Spaziergänger Treffpunkt am Adler um 19.00 Uhr

Was sonst noch interessiert

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Der Apostel und Evangelist Johannes schreibt in seinem ersten Brief an die Christen in der ganzen Welt: "Das ist die Botschaft, die Er (Jesus) uns gegeben hat, damit wir sie euch weitersagen: ,Gott ist Licht, in Ihm ist keine Finsternis'. Deshalb lügen wir, wenn wir sagen, dass wir mit Gott Gemeinschaft haben, aber weiter in der Finsternis leben. Wenn wir das tun, leben wir nicht in der Wahrheit. Wenn wir wie Christus im Licht Gottes leben, dann haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut von Jesus, Seinem Sohn reinigt uns von jeder Schuld. Wenn wir sagen, wir seien ohne Schuld, betrügen wir uns selbst und die Wahrheit ist nicht in uns. Doch wenn wir Ihm unsere Sünden bekennen, ist Er treu und gerecht, dass Er uns vergibt und uns von allem Bösen reinigt. Wenn wir behaupten, wir hätten nicht gesündigt, machen wir Gott dafür zum Lügner und beweisen, dass Sein Wort nicht in unserem Herzen ist" (1. Joh.-Brief, Kap. 1, die Verse 5-10).

Solange wir Menschen auf der Erde leben, sind wir fähig zu sündigen und sollten deshalb der Sünde gegenüber auf der Hut sein. Auch sollten wir unsere Sünden vor Gott bekennen, damit wir in ungetrübter Gemeinschaft und Freude mit Christus leben können.

Aus dem Gebet für Jom Kippur, dem Versöhnungstag der Juden, habe ich folgende Zeilen gefunden: „Unser Gott und Gott unserer Väter! Es komme vor Dich unser Gebet. Entziehe Dich nicht unserem Flehen! Wir haben uns verschuldet, waren treulos, haben geraubt, haben Böses geredet, haben gefehlt und gefrevelt, waren übermütig, waren gewalttätig, haben Lüge erdichtet, haben schlechten Rat erteilt, haben gelogen, gespottet, haben uns empört, haben geschmäht, waren widerspenstig, handelten tückisch, waren frevelhaft, handelten feindselig, waren verderbt, gingen irre und haben irre geführt. Verzeihe, unser Vater, wir haben gesündigt, vergib uns, unser König. Denn Du, oh Herr, bist gütig und verzeihend und reich an Gnade allen, die Dich anrufen.“

Lesen Sie bitte zum Thema den 1. Brief von Johannes ganz. Öffnen Sie diesen Worten Ihr Herz. Egal, welcher Glaubensrichtung Sie angehören, sagen Sie „Ja“ zu Jesus. Er Selber spricht: „Wer zu Mir kommt, den werde Ich nicht abweisen“ (Joh. 6,37).

Bleiben Sie gesund!

Am Sonntag, dem 8.5.2022 findet bei uns wieder ein ONLINE-Gottesdienst statt. Beginn 10.00 Uhr. Herzliche Einladung! Den Link dazu und weitere Infos über uns finden Sie unter www.cg-erolzheim.de.

Es grüßt Sie die Christl. Gemeinde Erolzheim.

VHS Illertal

Achtung! Unser Büro zieht um - neue Adresse: Marktplatz 15 (ehem. Praxis Zembrod) - deshalb ist unser Büro am Donnerstag, 5. Mai und Freitag, den 6. Mai geschlossen. Sie erreichen uns nur per E-Mail!

Es sind noch Plätze frei:

Freitag, 06.05.2022

Nordic Walking am Abend -Einsteiger (Adeline Beck), 3 Termine, wöchentlich, 18 - 19:30, Parkplatz Mehrzweckhalle, Erolzheim

Samstag, 07.05.2022

Geschenk zum Muttertag (Martina Niedermaier), 1 Termin, 15 - 17 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe, Haupteingang.

Donnerstag, 12.05.2022

Vortrag (HYBRID) Öffentlichkeitsarbeit leicht gemacht (Andreas Spengler), Kooperation vhs Biberach, 1 Termin, 18:30 - 21:30 Uhr, vhs Biberach, Raum 17, oder online.

Samstag, 14.05.2022

Android - Smartphone und Tablet - Grundlagen (Harald Belz), FÜR ANFÄNGER! 1 Termin, 9:30 - 15:15 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2. OG

Photo Scrapbooking für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Isabel Gaus), 1 Termin, 14 - 17 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe

Sonntag, 15.05.2022

Menschen und Porträts fotografieren indoor und outdoor (Karl Wobig), Workshop - mit vielen Tipps und Tricks, 1 Termin, 9 - 17 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2. OG

Samstag, 21.05.2022

NEU! Exploxiobox (Isabel Gaus), für Kinder Jugendliche und Erwachsene, 1 Termin, 14 - 17 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe Haupteingang

Thailändische Küche (Pimphawan Ebinger)

Original Thailändische Küche „Sommergrillen und Salate“. Die Thai-Küche gilt als eine der Besten und Vielfältigsten der Welt. In diesem Kurs grillen wir verschiedene Variationen von Fisch, Fleisch, Meeresfrüchten, Sate-spießen mit Erdnusssoße. Hähnchenkeule mit Zitronengras. Zum Dippen gibt es sowohl milde als auch scharfe Soßen. Es gibt spezielle Salate wie Papayasalat oder Rindfleischsalat mit frischen Thai Kräutern und Gewürzen als Beilage. Zum Abschluss gibt es ein Klebereis mit Banane im Bananenblatt gegrillt als Dessert.

Freitag 13.05.2022, 18 - 22 Uhr Realschule, Küche, EG, Eingang über Innenhof

Neues aus der Original Thailändischen Küche. Regionale Spezialitäten. Die Thai-Küche gilt als eine der Besten und Vielfältigsten der Welt. In diesem Kurs lernen wir Spezialitäten aus verschiedenen Regionen (Nord-, Nordost-, Zentral- und Südthailand) kennen. Zum Beispiel Papaya-Salat, Knuspriges Hähnchen mit gerösteten Schlotten, Hackfleischsalat mit Minze- Chili, Hähnchenkeule mit frischem Kurkuma, Kokos-Curry und mehr. Wir verwenden dabei spezielle und besondere Zutaten, Kräuter und Gewürze zu Fleisch und frischen Gemüsesorten. Zum Abschluss gibt es ein typisches Thai-Dessert.

Freitag, 27.05.2022, 18 - 22 Uhr, Realschule, Küche, EG, Eingang über Innenhof

NEU! Backkurse von Violeta Kristen (Konditormeisterin)

Das feine französische Trendgebäck - Macarons. Das Kleingebäck ist vielseitig und eignet sich hervorragend als Tortendeko, Geschenkidee oder ganz einfach zum Vernaschen zu Hause. Lerne unter professioneller Anleitung, wie man perfekte Macarons wie in französischen Patisseries bäckt. **Samstag, 21.05.2022**, 9 - 13 Uhr. Realschule Erolzheim, Küche, EG, Eingang über den Innenhof,

Gesünder naschen ohne Zucker Gesunde Ernährung ist nicht immer leicht und auf das Naschen zu verzichten noch schlimmer. Aber das muss es gar nicht sein! Lerne unter professioneller Anleitung wie du kinderleicht „Naschen ohne Zucker“ in deinen Alltag integrierst. Gemeinsam werden wir nicht



nur eine cremig-schokoladige Tarte backen, sondern zuckerfreie Snacks und unsere eigene zuckerfreie Schokolade zaubern. **Samstag 21.05.2022**, 14:30 - 18:30 Uhr. Realschule Erolzheim, Küche, EG, Eingang über den Innenhof.

Erfolgreicher Saisonstart des Öchsle

Wagen der Museumsbahn fast ausgebucht
Warthausen – Mehrere hundert Menschen haben den Saisonstart der Öchsle-Museumsbahn am 1. Mai genutzt, um ihren persönlichen Maiausflug zu gestalten. Die Waggonen waren nahezu alle gefüllt, sehr viele Gruppen hatten komplette Waggonen reserviert. Auch der Cabrio-Wagen war trotz frischen Windes stark frequentiert. Mit dabei auch Familie Zilles aus Achstetten, die mit ihren drei Kindern sehr häufig mit dem Öchsle durch die oberschwäbische Landschaft fährt. „Wir sind echte Eisenbahnfans und haben zu Hause auch eine große Modelleisenbahn“, sagt Vater Dirk Zilles. Deshalb habe man sich natürlich den Saisonstart nicht entgehen lassen wollen. Die Kinder Lennard, Leo und der Theo seien schon als Säuglinge mit der Museumsbahn gefahren und haben immer wieder großen Spaß dabei. Auch das SWR-Fernsehen war mit einem Team im Zug. Der Beitrag soll am Montag in der Landesschau ausgestrahlt werden.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. Gesundheitsvortrag Hildegard von Bingen

Der Kneipp Verein bietet einen weiteren Gesundheitsvortrag zur „Die Kräutermedizin der Hildegard von Bingen“ an

Wann: Freitag, 06.05.22, um 19.00 Uhr

Wo: Klostercafé Ochsenhausen, Schlossbezirk 19/1

Eintritt: 7,00 Euro

Thema: „Die Kräutermedizin der Hildegard von Bingen“

Kräuter sind wichtige Bestandteile zur Erhaltung der Gesundheit oder in Form von diversen Heilmitteln als Medizin bei verschiedenen Erkrankungen und Beschwerden. Ob als Hormone der Küche zum Würzen unseres Essens, als Heilmittel bei Beschwerden oder in Form von Helfern in Haus und Garten haben wir durch die Impulse der Hl. Hildegard viele Anleitungen bekommen, Kräuter in unseren Alltag zum Wohle der Gesundheit anzuwenden.

Anmeldungen zum Vortrag Infos und Fragen unter 07352/9479161 oder 0160 766 3865

Bei Fragen oder auch Interesse an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an:
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender Diplom-Volkswirt Rainer Schick

Lerchenstraße 7, 88416 Ochsenhausen

E-Mail: RainerSchick(at)Yahoo.de

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

NABU Gruppe Ochsenhausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung am *14. Mai 2022*

Am Samstag, den 14. Mai laden wir alle Mitglieder des NABU Ochsenhausen herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung 2022 ein. Die Versammlung beginnt um 19:00 Uhr, geplantes Ende ist spätestens 21:00 Uhr. Veranstaltungsort ist der Kleine Festsaal im Gasthaus Adler in Ochsenhausen.

Teil der Versammlung ist ein etwa 30-minütiger Vortrag von Dr. Guntram Deichsel über unsere einheimischen Amphibien, ihre Gefährdung und ihren Schutz.

Details zu den Tagesordnungspunkten haben wir den Mitgliedern per Post bzw. per E-Mail zugesandt.

Auch wenn es ein Samstagabend ist, hoffen wir auf reges Interesse, zumal dieses Treffen auch eine gute Möglichkeit ist, den Sprecherrat und andere Mitglieder persönlich kennenzulernen und zu sehen, was die Ortsgruppe eigentlich so macht. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bildungswerk Ochsenhausen hat Kursangebote

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr. Während der Ferien ist das Büro geschlossen.

Männer - Kräuterkochkurs

Mit neuen Rezepten mit Tanja Sonntag, am Freitag 13. Mai von 18 bis 22 Uhr in der Lehrküche der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4, Ochsenhausen, Lehrküche Raum 1.04, Kursgebühr: 30,20 €, zzgl. Speisekosten, Kurs-Nr. 21614

Kochen in der Männerküche mit viel Geschmack und Gaudi! Bei diesem Kochkurs wird ein saisonales 4-Gänge-Menü mit besonders frischen Zutaten, wie Kräuter und Gemüse gekocht.

Kräuterküche für Kräuterneulinge

Theorie und Praxis mit Angelika Romer am Mittwoch 18. Mai von 18 bis 21.30 Uhr in der Lehrküche der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4, Ochsenhausen, Raum 1.04, EG, Kursgebühr: 25,20 €, zzgl. Materialkosten, Kurs-Nr. 21618

Entdecken Sie die geschmackliche Vielfalt von frischen Kräutern in Ihrer Küche. Es werden verschiedenste kulinarische Köstlichkeiten mit Kräutern zubereiten. Die Rezepte sind einfach nachzumachen mit viel einsetzbar. Nebenbei erfahren Sie viel über Anbau, Ernte und Einsatz in der Küche.

Small Talk

mit Heidrun Edel am Mittwoch 11. Mai von 18.30 bis 21.30 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.04, EG Kursgebühr: 19,00 €, Kurs-Nr. 21081
Freundlich und offen auf Menschen zugehen können, ist das Hauptziel dieses Seminars. Sie lernen, wie Sie mit Unbekannten beruflich und privat leicht und charmant in Gespräch kommen.

Stoffwindel-Workshop

mit Elisa Weiß, Stoffwindelberaterin - Fachkraft für natürliches und nachhaltiges Wickeln am Dienstag 17. Mai von 18.30 bis 21.30 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Raum 2 im 1. OG, Kursgebühr: 27,60 €, Kurs-Nr. 21480

Stoffwindeln sind nicht mehr das was sie früher mal waren! Mit modernen Stoffwindeln schützt du die Haut deines Babys, sparst viel Geld und lebst umweltfreundlicher. Außerdem sind die Stoffwindeln von heute einfach in der Handhabung und haben tolle Designs.

Vorher-Nachher - Ein neuer Typ

Für Frauen mit Ayhan Hardaldali, am Mittwoch, 18. Mai von 18 bis 21 Uhr im Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Aufenthaltsraum, Kursgebühr: 58,00 € (Materialkosten werden im Kurs abgerechnet). Kurs-Nr. 21768

Die optimale Frisur und das richtige Make-up sollten immer auf den Charakter und Typ der einzelnen Person zugeschnitten sein. In diesem Seminar zeigt ein erfahrener Image- und Maskenbildner, wie Sie Ihre natürliche Schönheit unterstreichen können. **Bitte mitbringen:** Fotoapparat, Smartphone, Schreibzeug

Nordic Walking für Fortgeschrittene

mit Johanna Martin am Freitag 13. Mai und Freitag 20. Mai von 17 bis 18.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Ziegelweiher, Ochsenhausen, Kursgebühr: 15,00 €, Kurs-Nr. 21501

Nordic Walking ist bei richtiger Anwendung der Technik eine sehr effektive Sportart. In kleiner Gruppe kontrollieren, korrigieren und automatisieren wir die Technikläufe. Als Hilfsmittel dient ein Pulsmesser (falls vorhanden bitte mitbringen).

Weitere Kursinformationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.bildungswerk-ochsenhausen.de



Kloster Bonlanden

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“ (Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.

Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

30 Jahre Kammerchor Tritonus

Festkonzerte mit Händels Oratorium „Israel in Egypt“

Georg Friedrich Händels großes Chor Oratorium „Israel in Egypt“ ist das wertvollste Geschenk, das der Komponist der Chormusik machen konnte. Der Chor ist der Hauptdarsteller in diesem klangprächtigen Werk, das in bildhafter Dramatik die Geschichte vom Auszug des Volkes Israel aus der ägyptischen Gefangenschaft ins Gelobte Land erzählt. Das Oratorium zählt zu Händels eindrucksvollsten Werken. Der Bogen der Komposition spannt sich von inbrünstig flehenden Klagen bis zu jubelnden Triumphgesängen. Die zehn Plagen, die der Gott des Alten Testaments dem Pharao schickt, inspirierten Händel zu farbenfrohen Klangmalereien. Händel erzählt die Geschichte so plastisch, dass man nicht einmal den Oratoriumstext benötigt, um zu wissen, worum es sich in der Musik dreht.

Diese dramatische Geschichte wird sängerisch musikalisch vom Kammerchor Tritonus aus Ochsenhausen und dem festlich besetzten Barockorchester La Banda aus Augsburg dargeboten. Gesangssolisten sind die Sopranistinnen Sonja Bühler und Verena Gropper, die Altistin Anne Bierwirth, der Tenor Joachim Streckfuss und die Bassisten Peter Strömberg und Christos Pelekanos, Leitung Klaus Brecht.

In allen drei Konzerten wird die Illustratorin Jule Ginsbach die biblischen Erzählungen durch Live Zeichnungen veranschaulichen. Für Tritonus im Jubiläumsjahr bedeutet das Projekt einen Aufbruch zurück zur kulturellen Normalität. Im Rahmen von NEUSTART KULTUR wird dieses Projekt vom bundesweiten Förderprogramm IMPULS gefördert.

Konzerttermine:

Samstag, 14. Mai 2022, 19.00 Uhr in St. Verena, Rot an der Rot
Sonntag 15. Mai, 17.00 Uhr in St. Johannes Evangelist, Ummendorf.

Eintritt: 25 Ermäßigt 15 (Vorverkaufsstellen: Lesebar Ochsenhausen, Weltladen Biberach oder Onlineservierung an tritonuskammerchor@gmx.de)

Kinderkonzert:

Für Kinder im Grundschulalter gibt es unter dem Titel „Barock für Kids Fliegen Heuschrecken und anderes Getier à la Händel“ ein besonderes Konzert mit Solisten, Chor und Orchester, bei dem sie die bunte Musiksprache Händels hautnah und mit allen Sinnen erleben werden.

Sonntag, 15. Mai 14.00 Uhr in St. Johannes Evangelist, Ummendorf; Eintritt frei

„Familie spielt...auf dem Marktplatz“

Das Lokale Bündnis Familie Biberach lädt zum Spieltag am 15. Mai von 11-16 Uhr auf den Biberacher Marktplatz im Rahmen des Internationalen Tags der Familie ein. Es wird altbekannte, aber auch neue Spiele wie Straßen-Dart, Seilspringen oder Eierlauf geben.

Unter dem Motto „Familie ist alles - und noch mehr“ machen die Lokalen Bündnisse für Familie im ganzen Land mit Aktionen auf ihre Arbeit am Internationalen Tag der Familie aufmerksam. In Biberach veranstaltet hierzu das Lokale Bündnis für Familie die Aktion „Familie spielt...auf dem Marktplatz“. Oftmals sind es die einfachsten Dinge, die zu Begeisterung

und stundenlanger Beschäftigung führen. Das Lokale Bündnis möchte dazu inspirieren, an die frische Luft zu gehen und mit wenig Aufwand eine Spielewelt für die ganze Familie zu schaffen. So kann man mit ein wenig Kreativität und einem Stück Kreide die unterschiedlichsten Variationen von „Himmel und Hölle“ erstellen, um die Wette hüpfen oder mit einem Seil zu einem selbst ausgedachten Spruch hintereinander, oder für Fortgeschrittene auch miteinander, Seil springen. Dieser Kreativität gibt das Lokale Bündnis für Familie am 15. Mai einen Platz und freut sich auf zahlreiche Mitspielende.

Weitere Anregungen und Informationen zum Lokalen Bündnis Familie Biberach finden sich auf der Homepage www.familie-in-biberach.de.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist**.

Termin:

11. Mai 2022 Orientierung und Mobilität und Lebenspraktische Fähigkeiten, Referentin Frau Karen Finke (Mobilitätstrainerin, IRIS e.V.)

Zeit: 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 17. Mai, um 19 Uhr** eine Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben der Betreuerin, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Sie können gerne zu dieser Veranstaltung in die Räume des Betreuungsvereins Biberach in der Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach, kommen oder sich bequem von zuhause aus am PC einwählen. Melden Sie sich bitte **bis Donnerstag, 12. Mai 2022 an**, entweder per Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de.

Kreisjugendring Biberach e.V.

Schulung für ehrenamtliche Jugendleiter

Grundlegende und aufbauende Kenntnisse der Jugendarbeit, wie Kinderschutz nach § 72a, Führungsstile in der Jugendarbeit, Medienpädagogik, Suchtprävention, Projektarbeit und Interkulturalität werden angehenden oder bereits aktiven ehrenamtlichen Jugend- und Gruppenleitern aus Vereinen in dem Jugendleiter Aufbaumodul der Kreisjugendringe Biberach und Ravensburg vermittelt. Das Seminar findet am Samstag, 25.06. und Sonntag, 26.06.2022 von jeweils 8:45 Uhr bis 19 Uhr in der Mensa am Schulzentrum in Bad Waldsee statt und kann



auch besucht werden, wenn das Basismodul noch nicht absolviert wurde. Eine Anmeldung ist bis 13.06.2022 über www.jukinet.de möglich. Die Kosten für Ehrenamtliche, Schüler und Studenten betragen 60 €. Weitere Informationen gibt es auf www.kjr-biberach.de oder telefonisch beim Kreisjugendring Biberach unter 07351 3470746.

Genießerlauf am 16. Oktober

Die Online-Anmeldung ist ab sofort möglich

Biberach. Es ist ein kleines Jubiläum: Der Biberacher Genießerlauf findet am 16. Oktober 2022 zum fünften Mal statt. Die Lauffreunde Biberach e.V. als Veranstalter haben sich zur Wiederholung des Formats vom vergangenen Jahr entschieden: Die Kreissparkasse Biberach Staffel wird also wieder als 2 x 8 km-Wettbewerb mit Wendepunkt in Reute und Stabübergabe in der Schrankenstraße ausgetragen.

„Weil wir nicht wissen, wie die Corona-Situation dann ist, planen wir langfristig so auf der sicheren Seite und verzichten auf Bustransfers“, so Streckenchef Harry Zell. Die stellvertretende Vorsitzende Isolde Maier-Kling ergänzt: „Und schließlich war ja auch die Stimmung beim Wechsel auf dem Marktplatz bombastisch!“ Der BKK-VerbundPlus Halbmarathon hingegen findet wie immer auf der Original-Genießerlaufstrecke vom Marktplatz nach Reute, Voggenreute, Ingoldingen, Grodt und zurück statt. Die Online-Anmeldung ist mittlerweile freigeschaltet. Die Startgebühr beträgt 25 Euro (Halbmarathon) beziehungsweise 30 Euro (Staffel). Wer früh dran ist erhält Vergünstigungen: Die ersten 150 Halbmarathon-Gemeldeten sowie die ersten 75 Staffeln erhalten das diesjährige Laufshirt umsonst. Und wer sich bis 31. Juli anmeldet darf bei der Nudel-Genuss-Party am Vorabend des Laufes in der Alten Stadtbierhalle für ganze zwei statt sechs Euro schlemmen.

„Auch an der After-Run-Party mit Siegerehrung halten wir fest“, so Schriftführerin Birgit Hipp. Laut Johannes Riedel stünde alles unter dem Vorbehalt der Coronelage und -regeln, „wir sind aber sehr optimistisch, dass der 5. Biberacher Genießerlauf als Freiluftveranstaltung ein tolles Event wird“, so der Vereinsvorsitzende. www.biberacher-geniesserlauf.de

Online-Seminar der BARMER

Ukrainische Beschäftigte in Unternehmen integrieren

Ulm, 02. Mai 2022 – Um Unternehmen bei der Einstellung und Integration von Menschen aus der Ukraine zu unterstützen, bieten das Netzwerk „Integration durch Qualifizierung“ und die BARMER am Donnerstag ein kostenfreies Online-Seminar an. Am 5. Mai gibt es in der Zeit von 11 Uhr bis 12:30 Uhr Informationen darüber, wie aus der Ukraine geflüchtete Menschen einen Zugang zum Arbeitsmarkt erhalten und was bei der Sozialversicherung zu beachten ist. „Unternehmen, die Geflüchtete aus der Ukraine beschäftigen, helfen den ukrainischen Familien in einer schwierigen Lebenssituation. Doch für die potenziellen Arbeitgeber gibt es gleichzeitig neue Herausforderungen“, sagt Marco Kraus, Regionalgeschäftsführer der BARMER in Ulm. Im Seminar gehe es deshalb unter anderem um Grundsätze und Besonderheiten beim Aufenthaltsrecht, Kriterien bei der Anerkennung ausländischer Qualifikationen und um die Absicherung in den Zweigen der Sozialversicherung. Zudem gebe es die Gelegenheit für Fragen und Diskussionen.

AOK-Bezirksrat: Die Politik muss endlich handeln

Die finanzielle Schieflage der gesetzlichen Krankenversicherung beschäftigt auch den Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach, die Selbstverwaltung der Krankenkasse. Die Mitglieder des 28-köpfigen Gremiums trafen sich erstmals seit Beginn der Pandemie vor über zwei Jahren wieder zu einem persönlichen Austausch.

Heftige Kritik an der von Gesundheitsminister Lauterbach ins Spiel gebrachten Anhebung der Versichertenbeiträge kommt von Götz Maier, dem Vorsitzenden des Bezirksrates. „In Zeiten stark steigender Lebenshaltungskosten und eines Krieges in Europa halte ich die Idee einer Erhöhung der Beiträge für die schlechteste Lösung“, sagt Maier. „Das bedeutet für unsere Versicherten einen unmittelbaren Kaufkraftverlust. Und das wird sich sofort auf den Handel in der Region auswirken, der noch immer die Folgen der Corona-Pandemie nicht verdaut hat. Da müssen nachhaltigere Vorschläge auf den Tisch.“ Im laufenden Jahr sind die Defizite – im vierten Quartal 2021 waren es 5,7 Mrd. Euro – noch durch Bundeszuschüsse und den Griff auf die Rücklagen der Krankenkassen gedeckt. Aber spätestens ab kommendem Jahr wird der Fehlbetrag auf 17 Mrd. Euro angewachsen sein.

Auch Maria Winkler, die stellvertretende Vorsitzende des Bezirksrates, kritisiert die Pläne des Bundesgesundheitsministers: „Ich halte diesen Vorschlag für ein falsches Signal und auch für sozial ungerecht. Mit einer Erhöhung der Beiträge werden in erster Linie kleinere und mittlere Einkommen belastet.“ Immerhin plane Lauterbach keine Leistungskürzungen. Ein Gesetz, welches die GKV-Finzen über 2022 hinaus regeln soll, ist erst für Oktober vorgesehen.

Mit großer Betroffenheit reagiert der Bezirksrat auf den Krieg in der Ukraine. Die AOK geht davon aus, dass sich viele der 35.000 geflüchteten Ukrainer in Baden-Württemberg in den kommenden Monaten an die Krankenkasse wenden werden und Beratung benötigen. Um die sprachlichen Barrieren möglichst niedrig zu halten, möchte die AOK Ulm-Biberach nun einen Dolmetscher oder eine Dolmetscherin in der Beratung einsetzen. „Damit wird die AOK den Geflüchteten einen niederschweligen Zugang zur gesundheitlichen Versorgung ermöglichen“, so Götz Maier. „Ukrainisch ist damit eine von mehr als einem Dutzend Sprachen, in denen Beratungsgespräche bei der AOK Ulm-Biberach geführt werden können.“ Die nächste Sitzung des Bezirksrates findet im Juli statt.

Seminar in der Schwäbischen Bauernschule zum Thema: Energie für Land und Stadt

„Strom kommt doch aus der Steckdose!“ Für uns ist es heute zur Selbstverständlichkeit geworden, den Lichtschalter zu betätigen, die Herdplatte anzuschalten, den Computer hochzufahren, ohne uns Sorgen um die Energiezufuhr zu machen. Doch wo und wie wird der Strom für unseren täglichen Verbrauch erzeugt? Wo sind Oberschwabens „Kraftorte“? In Zeiten des Klimawandels stellt sich auch die Frage nach zukunftsfähigen, nachhaltigen Energiequellen, wie sie zum Beispiel die Landwirtschaft mit ihren Biogasanlagen erschlossen hat. Und wie steht's um Wasserkraft, Windkraft und Photovoltaik in Oberschwaben? Welche Einflussmöglichkeiten hat der Verbraucher? Welche Player kümmern sich um Energiegewinnung und -verteilung? Und wie funktionieren Nahwärmenetze und was ist unter „Bürger-Energie“ zu verstehen? Fragen, die im diesjährigen Oberschwabenseminar thematisiert und beantwortet werden.

Sie sind herzlich eingeladen!

Termin: Freitag bis Sonntag, 13.-15. Mai 2022
Ort: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee
Kosten: 240 € (inkl. Übernachtung, Verpflegung, Bustransfer, Seminargebühr)
Referenten: Helmut Hertle, Manfred Erne, Hermann Stehle, Michael Maucher
Leitung: Philipp Fust, Bad Waldsee
Auskunft/Anmeldung: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee
 Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee
 Tel: 07524/40030, bauernschule@lbv-bw.de

STELLENANGEBOTE



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen, welches sich auf die Herstellung von montagefertigen Präzisionsdrehteilen und Montagebaugruppen spezialisiert hat. Mit unserer Erfahrung aus über 40 Jahren Zerspanungstechnik, fertigen wir heute unsere Produkte für namhafte Unternehmen aus der Automobilzulieferindustrie, dem Maschinen-, Apparate- und Anlagenbau, der Magnet-, Elektro- und Medizintechnik, der Hydraulik- und Pneumatikindustrie und der Luft- und Raumfahrt.

Mit Hilfe unseres Teams, das sich durch sein Engagement und seine unterschiedlichen Talente auszeichnet, betreuen wir nicht nur einen modernen Maschinenpark, sondern pflegen auch eine familiäre Unternehmenskultur mit flachen Hierarchien und Chef's als Kollegen und Ansprechpartner.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir:

Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Aufgaben:

- Selbstständige CNC-Programmerstellung
- Werkzeugvorbereitung und -vermessung
- Rüsten der CNC-Maschinen
- Überwachung d. Teileproduktion
- Prozessoptimierung
- Prüfung u. Dokumentation der Bauteile
- Einweisung der Maschinenbediener in die Teileproduktion

Produktionshelfer (m/w/d)

Aufgaben:

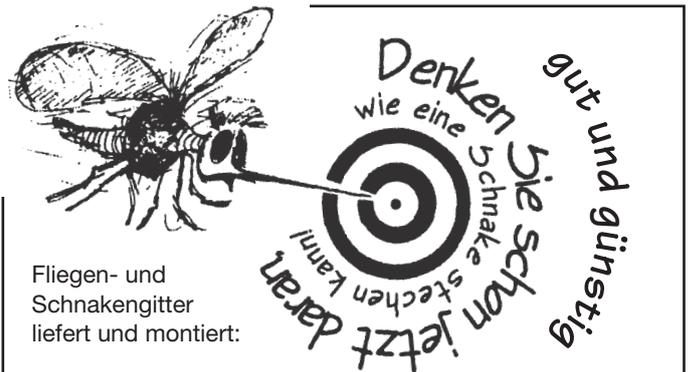
- selbstständiges Bedienen der CNC-Maschinen
- Prüfung und Dokumentation der Bauteile
- Durchführung von Maßkorrekturen und Werkzeugwechseln
- Überwachung d. Teileproduktion
- einfache Wartungsarbeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an

Guter GmbH

Kellmünzer Straße 59, 88451 Dettingen, info@guter.de, www.guter.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.

Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen

Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029

www.blersch-insektenschutz.de

E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

**Kauf am Ort -
fahr nicht fort!**



Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Wieland oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 29,40 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 20/21



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de